

**Zeitschrift:** Mobile : die Fachzeitschrift für Sport  
**Herausgeber:** Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule  
**Band:** 2 (2000)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 3000 Jugendliche in Aarau und Umgebung

Dieter Imhof

Zum zweiten Mal nach 1978 war der Kanton Aargau Organisator des Schweizerischen Schulsporttages. Die Abteilung Sport und Jugend des Erziehungsdepartementes organisierte in Zusammenarbeit mit dem Aargauischen Turn- und Sportleh-

rerverein mit den Wettkämpfen in den Sportarten Badminton, Basketball, Geräteturnen, Handball, Leichtathletik, Orientierungslauf, Polysportive Stafette, Schwimmen, Unihockey und Volleyball das «komplette Schulsport-Programm» des Schweizerischen Verbandes für Sport in der Schule (SVSS).



Der Schweizerische Schulsporttag konnte bei strahlendem Sonnenschein in den bestens geeigneten Sportanlagen von Aarau und Umgebung reibungslos durchgeführt werden. Voll Freude, Emotionen und Ehrgeiz kämpften die Jugendlichen in fairen, stimmungsvollen sportlichen Wettkämpfen. Geselliges Zusammensein und kulturelle Begegnungen konnten den ganzen Tag gepflegt werden.

Nach intensiven Vorarbeiten des OK unter dem Vorsitz von Landammann Peter Wertli standen am Wettkampftag 500 Helferinnen und Helfer im Einsatz. Über 100 Lehrkräfte aus dem Kanton Aargau und 400 Mittelschülerinnen und Mittelschüler (Sekundarstufe II, Motto «Schüler für Schüler») waren vom Erziehungsdirektor am Wettkampftag vom Unterricht dispensiert und trugen mit grossem Engagement zum guten Gelingen des Anlasses bei. Turnierorganisation, Verpflegung und Transporte – bei sämtlichen Sportarten klappte alles zur Zufriedenheit der Teilnehmenden bestens.

Nach Abschluss der Wettkämpfe mit den Siegerehrungen wurde der zweite Teil des Nachmittags bereichert durch ein Rahmenprogramm. Nach Auftritten der Aargauer Gruppe Pajazzo, einer Stunt Show und der StreetStuff streetdance company Zürich machten sich 3000 begeisterte Jugendliche mit ihren Begleitpersonen auf die Heimreise. **m**

sCOOL

## OL – Aus dem Wald und auf die Schulhausplätze!



Vom 4. bis 10. August 2003 findet mit Zentrallort Rapperswil/Jona die Weltmeisterschaft im Orientierungslauf statt. Dieses Grossereignis vor Augen lanciert der Schweizerische OL-Verband das Projekt «sCOOL», eine Einführung ins Kartenlesen und gleichzeitig eine Dienstleistung für Schulen. Ein grosses Ziel soll in drei Jahren realisiert werden: 1000 Schulen der Schweiz halten am gleichen Tage einen Schulhaus-OL ab und stellen so den weltweit grössten Orientierungslauf dar, der je stattgefunden hat!

«sCOOL» (s=Schweiz, CO=Corsa d'orientamento/ Course d'orientation, OL=Orientierungslauf) hat zum Ziel, den OL-Sport aus dem Wald und auf die Schulhausplätze zu bringen. Dies geschieht zum einen mit dem

eigens dafür hergestellten Lehrmittel «Einführung ins Kartenlesen», das verschiedenste Zugänge vorschlägt, um Themen wie «Grundriss und Seitenriss», «Karte ausrichten» oder «Signaturen erstellen» für die Schülerinnen und Schüler erfahrbar zu machen. Zum anderen suchen die OL-Vereine jedoch auch den direkten Kontakt mit den Schulen. Aktive OL-Läufer stellen das Projekt «sCOOL» persönlich vor, sind für die Herstellung einer Schulhauskarte verantwortlich und somit erste Ansprechpartner für Schulleitung, Lehrer und natürlich Schülerinnen und Schüler. Die Mitglieder von lokalen OL-Vereinen stehen auch bei der Durchführung von Lektionen in Kartenkunde sowie Orientierungsläufen zur Verfügung. **m**

### Weiterführende Informationen:

Urs Tschamper  
Allmendstrasse  
8314 Kyburg  
Tel. 052 233 17 06  
E-Mail: tschamper@bluewin.ch

### Lehrmittelbestellung:

OL-Materialstelle  
Altlandenbergr. 40  
8494 Bauma  
Tel. 052 397 12 12  
Fax 052 397 12 17  
E-Mail: hgraf@bluewin.ch